

Prüfbericht Nr. 55056424 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5JX16 H2 Typ 19433

Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

O.Z. Spa Auftraggeber

Via Bastion 49/4

I-36061 Bassano del Grappa(VI)

QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MSW60 19433 Typ Radgröße 6.5JX16 H2 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Ein-	Rad-	Abroll-	Gültig ab
		Lochkreis- (mm)/	press-	last (kg)	umfang	Herstell-
		Mittenloch-ø	tiefe		(mm)	datum
		(mm)	(mm)			
002	19433002 / ohne Ring	5/100/57,1	47	560	1950	8/2024
006	19433006 / ohne Ring	5/112/57,1	42	650	1950	8/2024
007	19433007 / ohne Ring	5/112/57,1	46	650	1950	8/2024
800	19433008 / ohne Ring	5/114,3/60,1	45	650	1950	8/2024

# Kennzeichnung

**KBA-Nummer** 100039 Herstellerzeichen **MSW** Radtyp und Ausführung 19433... (s.o) Radgröße 6.5JX16 H2 Einpreßtiefe ET.. (s.o)

Gießereikennzeichen Ζ

Herstellungsdatum Monat und Jahr

# Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung



Prüfbericht Nr.55056424 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5JX16 H2 Typ 19433

Hersteller O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	, ,	Ver- fahr- en	Datum	Ort
002	5/100/57,1	47	560	1950	FE	9/2024	TRM Shah Alam
	5/112/57,1	42	650	1950	FE	9/2024	TRM Shah Alam
007	5/112/57,1	46	650	1950	FE	9/2024	TRM Shah Alam
800	5/114,3/60,1	45	650	1950	FE	9/2024	TRM Shah Alam
800	5/114,3/60,1	45	650	1950	FE	10/2024	TRM Shah Alam

ZnO=Zinkoxydpaste FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein-	Radlast	Reifengröße	Datum	Ort
		press-	(kg)	_		
		tiefe				
		(mm)				
002	5/100/57,1	47	560	185/55R16	10/2024	TRM Shah Alam
007	5/112/57,1	46	650	185/55R16	10/2024	TRM Shah Alam
800	5/114,3/60,1	45	650	185/55R16	10/2024	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Αι	ısführung	Anschluß	Ein-	Radlast	Reifengröße	Ver-	Datum	Ort
			press-	(kg)		fahr-		
			tiefe			en		
			(mm)					
00	96	5/112/57,1	42	650	255/70R16	FE	10/2024	TZT Lambsheim
00	8	5/114,3/60,1	45	650	255/70R16	FE	10/2024	TZT Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 002 ET47 betrug 8,65 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabellen Testdaten) durchgeführt.





Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6.5JX16 H2 Typ 19433

Hersteller O.Z. Spa

Seite 3 von 3

#### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

#### **Hinweis**

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

## **Anlagen**

Beschreibung	-	24.10.2024
Radzeichnung Blatt 1+2	MA60G-1665-IT01(EU	01.07.2024
	MARKET)-CCD	
	mit Änderung vom	22.07.2024
Nabenkappenzeichnung	XC566VW	10.05.2013
Nabenkappenzeichnung	XC080	11.09.2011
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	15.10.2019
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-12-8	29.10.2013
	mit Änderung vom	13.07.2020
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-6	29.10.2013
	mit Änderung vom	21.09.2020
Verwendungen	Anlagen 1-4	07.11.2024

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Teiletypgenehmigung bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 6. November 2024

Pohl